

28. Topikalisierung

Vorweg:

In diesem Abschnitt wird die Bewegungstransformation der Topikalisierung eingeführt.

28.1. Das Phänomen

Beobachtung:

Es gibt Sätze im Englischen, die eine "extra" XP am Satzanfang haben:

- (1) a. Harriet I spotted yesterday at the movies
- b. Those people I've had just about enough of
- c. The Bahamas you said were warm in January
- d. Prices going down I'm not ready to count on

Weitere Beobachtungen:

(i) Die Sätze in (1) enthalten eine Lücke (markiert durch – in (2)). Ohne die extra XP am Anfang sind solche Lückensätze ungrammatisch (siehe (2)).

(ii) Die extra XP am Satzanfang verhält sich semantisch so, als würde sie die Lückenposition besetzen (z.B. *Harriet* in (1-a) wird als Objekt von *spotted* verstanden).

- (2) a. *I spotted – yesterday at the movies
- b. *I've had just about enough of –
- c. *You said – were warm in January
- d. *I'm not ready to count on –

28.2. Drei Hypothesen

(3) *Die Phrasenstrukturregelhypothese:*

Sätze von der Art wie in (1) werden erzeugt durch eine Phrasenstrukturregel der Form $S_1 \rightarrow XP S_2$.

Beispiel:

Die Struktur von (1-a) ist (4):

- (4) [_{S₁} [_{NP} Harriet] [_{S₂} I spotted yesterday at the movies]]

Erstes Problem:

(i) Sätze der Form S_2 können nur im Kontext einer extra XP auftreten, in isolierten Kontexten sind sie ungrammatisch (siehe (2)). Die Phrasenstrukturregelhypothese sagt darüber nichts aus.

- (ii) Man braucht noch eine Phrasenstrukturregel, um Sätze S_2 mit Lücke zu erzeugen.
- (iii) Auf irgendeine Weise müsste S_2 mit der extra XP “kommunizieren”, um sicherzustellen, dass S_2 nur im Kontext von XP erscheint. Das Problem wird dadurch erschwert, dass S_2 nicht der Satz sein muss, der XP direkt folgt: S_2 kann beliebig tief eingebettet sein, siehe (5):

- (5) a. Those people Sally said she had forgotten to tell Joe to remind Sue to invite –
- b. Those people Sally said she had forgotten to tell Joe to remind – to invite Louise

Zweites Problem:

Die Phrasenstrukturregelhypothese benötigt einen weiteren Mechanismus, um sicherzustellen, dass die extra XP die semantische Relation unterhält, die sie hätte, wenn sie die Lücke besetzen würde.

Drittes Problem:

Die Phrasenstrukturregelhypothese kann nicht erklären, dass die Sätze mit Lücke für Transformationen zugänglich sind, die statt der Lücke eine entsprechende XP verlangen:

- (6) a. Roger she says she was taken in by –
- b. Roger she says – was taken in by Pete
- (7) a. The boys she said – were coming
- b. *The boys she said – was coming
- c. She said the boys were coming
- d. *She said the boys was coming

Kommentare:

- (i) Passivierung in (6) verlangt zwei NPn: Subjekt und Objekt. Diese fehlen jeweils in (6-a) und (6-b) in der nicht-passivierten Struktur.
- (ii) Kongruenz in (7) verhält sich so, als ob *the boys* das Subjekt des eingebetteten Satzes wäre.

(8) *Die Tilgungshypothese:*

Sätze von der Art wie in (1) werden erzeugt durch eine Phrasenstrukturregel $S_1 \rightarrow XP S_2$, allerdings ohne Lücke in S_2 . Die Lücke wird durch eine Transformation der Tilgung erzeugt, die eine XP innerhalb von S_2 unter Identität mit der extra XP tilgt.

(9) *Die Bewegungshypothese:*

Sätze von der Art wie in (1) werden nicht erzeugt durch eine Phrasenstrukturregel der Art $S_1 \rightarrow XP S_2$. Vielmehr sind die zugrundeliegenden Strukturen von (1) die in (10). In der Derivation wird eine XP aus S_2 heraus an den Satzanfang bewegt.

- (10) a. I spotted Harriet yesterday at the movies
- b. I’ve had just about enough of those people
- c. You said the Bahamas were warm in January
- d. I’m not ready to count on prices going down

Kommentar:

Weder die Tilgungshypothese noch die Bewegungshypothese hat die Nachteile der Phrasenstrukturregelhypothese.

Begründung:

(i) Bewegungs- und Tilgungsanalyse erzeugen keine TS mit Lücke, müssen also nichts dazu sagen, dass solche Sätze mit Lücken nur möglich sind im Kontext einer extra XP.

(ii-a) Nach der Bewegungshypothese besetzt die extra XP auf TS die Lückenposition. Da die Bedeutung eines Satzes in der TS festgelegt ist, folgt, dass die extra XP die semantische Relation unterhält, die mit der Lücke verbunden ist.

(ii-b) Nach der Tilgungshypothese besetzt die extra XP niemals die Lücke. Aber die mit ihr identische (und damit gleichbedeutende) XP besetzt diese Lücke. Daraus folgt, dass die extra XP die entsprechende semantische Relation unterhält.

(iii) Unter Tilgungs- und Bewegungshypothese kann die XP, die später getilgt oder bewegt wird, zuerst eine andere Transformation (z.B. Passiv) unterlaufen.

Schlussfolgerung:

Die Phrasenstrukturregelhypothese wird verworfen.

28.3. Tilgungshypothese gegen Bewegungshypothese

Vorschau:

Es werden nun einige Argumente für die Bewegungshypothese und gegen die Tilgungshypothese vorgeführt.

Erstes Argument:

Die Tilgungshypothese braucht eine weitere Phrasenstrukturregel, die die Bewegungshypothese nicht benötigt. (Die Tilgungshypothese braucht außerdem eine weitere Transformation der Tilgung (das kann nicht (Super)-ENPT sein), die Bewegungshypothese eine Transformation der Bewegung).

Zweites Argument:

Die Tilgungshypothese generiert mit der Phrasenstrukturregel sowohl (11-a) als auch (11-b):

- (11) a. Stuffed eggplants [_S Jill says she can't stand stuffed eggplants]
b. Stuffed eggplants [_S Jill says she can't stand clam chowder]

Konsequenz:

(i) In (11-a) kann die Tilgung von *stuffed eggplants* in S erfolgen; in (11-b) kann aber *clam chowder* nicht getilgt werden, da die extra XP nicht identisch damit ist.

(ii) (11-b) ist aber als OS ungrammatisch. Die Tilgungshypothese braucht also eine weitere Annahme, um solche OSn zu blockieren.

über beliebig komplexe Strukturen hinweg zu bewegen, muss die Transformation unter Benutzung einer Variable formuliert werden, die für diese variabel komplexen Strukturen stehen kann.

(16) *Topikalisierung*

	Z	XP	Y	
SB:	1	2	3	→
SW:	2	1	∅	3

Seitenbemerkung:

Die Formulierung in (16) ist eigentlich viel zu frei. (16) kann jede XP nach links verschieben, egal wie weit. Topikalisierung ist tatsächlich unbegrenzt in dem Sinne, dass sie über eine Satzgrenze applizieren kann; aber sie muss eigentlich auch in einer bestimmten Position halt machen (nämlich direkt links einer Satzgrenze) und nicht irgendwo. Darüber sagt (16) aber nichts.